

## Aufgabenbeispiel

Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Gesamtschule

Aufgabentyp 3: Im Gruppengespräch vereinbarte Gesprächsregeln einhalten, sich zielorientiert einbringen und das Gespräch reflektieren

aus:

Aufgabenbeispiele zu den Kernlehrplänen Deutsch NRW, S. 45 – 47

**Kommission für die Entwicklung von Kernlehrplänen für das Fach Deutsch  
Landesinstitut für Schule 2004**

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/>

**Aufgabenbeispiel:  
Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Gesamtschule**

**Aufgabentyp 3: Im Gruppengespräch vereinbarte Gesprächsregeln einhalten, sich zielorientiert einbringen und das Gespräch reflektieren**

**Unterrichtlicher Kontext**

Die mündliche Aufgabe steht in Zusammenhang mit einer Unterrichtseinheit zur Lektüre eines von der Klasse ausgewählten Jugendromans.

Vor der Festlegung der gemeinsamen Lektüre lesen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Klappentexte und Inhaltszusammenfassungen, evtl. auch den Textanfang in Frage kommender Romane. Sie bearbeiten diese Materialien so, dass sie in der anschließenden Diskussion ihre/n Textfavoriten inhaltlich vorstellen und für ihn/sie werben können.

Parallel dazu werden wichtige Elemente der Gesprächsführung und des Miteinandersprechens wiederholt und geübt: sich zu Wort melden, nicht dazwischen reden, auf Gesprächsbeiträge eingehen, nachfragen, auf Fragen antworten, bestätigen, ergänzen, verdeutlichen, widersprechen.

In diesem Zusammenhang werden die Schülerinnen und Schüler auch in das fish-bowl-Verfahren<sup>1</sup> eingeführt. Sie sitzen in einem inneren und einem äußeren Kreis. Die Schüler des Innenkreises diskutieren über ein Thema und werden dabei von den übrigen Mitschülerinnen und Mitschülern nach verabredeten Kriterien beobachtet.

In dieser Aufgabe soll nur das Gesprächsverhalten des Innenkreises bewertet werden, die Beobachtungsaufgabe für den Außenkreis hat eine unterstützende Funktion. Denkbar wäre auch, die Aufgabe so anzulegen, dass der Bewertungsschwerpunkt auf dem Außenkreis liegt.

---

<sup>1</sup> zum fish-bowl-Verfahren: <http://materialien.fgje.de/demokratie/fishbowl.htm>

## **Aufgabenstellung**

### **Teil 1**

#### **Gruppe Innenkreis**

**Stellt im Gespräch miteinander den/die von euch bevorzugten Roman/e vor und begründet, warum ihr euch für diese/s Buch/Bücher einsetzt. Achtet bei eurer Diskussion auf die verabredeten Gesprächsregeln.**

#### **Gruppe Außenkreis**

**Beobachte das Gesprächsverhalten und mache dir Notizen:**

- **Bleiben die Gesprächsteilnehmer beim Thema?**
- **Hören sie sich gegenseitig zu?**
- **Lassen sie sich ausreden?**
- **Gehen sie während des Gesprächs aufeinander ein?**
- **Wer bringt Vorschläge ein?**
- **Wer begründet seine Vorschläge?**
- **Wer macht bedenkenswerte Einwände?**

### **Teil 2**

#### **Gruppe Innenkreis**

**Berichtet über eure Erfahrungen als Diskussionsteilnehmerinnen und -teilnehmer und besprecht mit euren Mitschülerinnen und Mitschülern euer Gesprächsverhalten.**

#### **Gruppe Außenkreis**

**Sprecht über eure Beobachtungen zum Gesprächsverhalten der Diskussions-  
teilnehmerinnen und -teilnehmer.**

## Kompetenzbezug

### ***Lesen – Umgang mit Texten und Medien (3.3)\****

- ansatzweise über die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung verfügen: Informationen entnehmen, Textaussagen markieren, Notizen zum Gelesenen machen (3.3.1)
- Störungen in Gesprächsverläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten (3.1.8.)

### ***Sprechen und Zuhören (3.1)***

- deutlich und artikuliert sprechen (3.1.1)
- verständlich über Sachverhalte informieren (3.1.3)
- eigene Meinungen formulieren und vertreten (3.1.6)
- Wünsche und Forderungen angemessen vortragen (3.1.5)
- auf die Einhaltung von Gesprächsregeln für die Gesprächsführung achten (3.1.7)
- aufmerksam zuhören und sach- und situationsbezogen auf andere reagieren (3.1.9)

## Leistungserwartungen

### ***Verstehensleistung***

Die Schülerinnen und Schülern wählen aus den vorliegenden Materialien gezielt die Informationen aus, die sie als Grundlage für die Diskussion nutzen möchten.

Im Gespräch nach der Diskussion werten sie deren Verlauf kritisch aus und thematisieren hierbei sowohl ihr eigenes Gesprächsverhalten als auch das ihrer Mitschülerinnen und -schüler (im Hinblick auf Zuhören, aufeinander Eingehen, Überzeugungskraft der Argumente etc.). Hierbei nehmen sie auch die Anregungen der Beobachtergruppe selbstkritisch auf.

### ***Darstellungsleistung***

Die Gesprächsbeiträge und Argumente für ein Buch werden verständlich und für alle Beteiligten nachvollziehbar vorgetragen. Die Begründungen werden anschaulich erläutert, d. h. es werden z. B. Textpassagen vorgelesen und erklärt. Die Schülerinnen und Schüler hören als Gesprächsteilnehmer aufmerksam zu und beziehen sich in ihren Gesprächsbeiträgen auf andere. Zustimmung oder Widerspruch werden sachlich und situationsangemessen eingebracht bzw. aufgenommen, Nachfragen werden sinnvoll formuliert.

---

\*

Die Ziffern beziehen sich auf die einzelnen Kompetenzen in den Bereichen des Faches wie sie im Kapitel 3 „Kompetenzanforderungen“ aufgelistet sind.